

## Pfiffibus macht Mobilität möglich

### 24-stündige Buchbarkeit der Rufbusse durch AnSaT garantiert

Neu-Ulm/Hannover: Der Pfiffibus als flexibles Rufbusangebot verkehrt im Landkreis Neu-Ulm und bietet vor allem den Bürgerinnen und Bürgern der kleineren Ortschaften eine erhöhte Mobilität. Das Pilotprojekt, gefördert durch den Freistaat Bayern, wurde im Dezember 2013 realisiert und aufgrund der positiven Entwicklung im folgenden Jahr auf weitere Gebiete des Landkreises ausgebaut. In Zusammenarbeit des Nahverkehrsverbundes DING, des Landkreises Neu-Ulm sowie der Busunternehmen wurde das flexible Rufbusangebot initiiert, organisiert und in den bestehenden Fahrplan aufgenommen. Betrieben wird der Pfiffibus von den dort ansässigen Busunternehmen.



Pfiffibus der Firma Braunmiller Bustouristik (Quelle: Braunmiller Bustouristik)

Abends, am Wochenende und in den Ferien fahren die Kleinbusse als Acht-Sitzer auf den verschiedenen Pfiffibus-Linien in Weißenhorn und Umgebung sowie im südlichen Landkreis Neu-Ulm. Die Abfahrtszeiten sind auf die Regionalzüge von und nach Ulm abgestimmt. Rufbusse warten Montag bis Freitag in den Abendstunden sowie am Wochenende auch tagsüber an den Bahnhöfen Weißenhorn und Illertissen zu den im Fahrplan angegebenen Abfahrtszeiten. Hier ist es für Fahrgäste möglich, ohne Voranmeldung zur gewünschten Ausstiegshaltestelle gebracht zu werden. Der Fahrgast muss dem Fahrer beim Einstieg

lediglich das Fahrtziel mitteilen. Alle Fahrten, die im Fahrplan als Bedarfshalt gekennzeichnet sind, erfordern grundsätzlich eine Buchung durch den Fahrgast spätestens eine Stunde vor Fahrtbeginn.

Fahrtwünsche können telefonisch unter der im Fahrplan aufgeführten Nummer täglich in der Zeit von 7 bis 18 Uhr angemeldet werden. Ein Callcenter, das von den Busunternehmen betrieben wird, nimmt die Anrufe als Buchungszentrale entgegen und führt die Disposition der Fahrten durch.

Es besteht zudem die Möglichkeit, Fahrten mit dem Rufbus direkt online aus der Fahrplanauskunft unter [www.ding.eu](http://www.ding.eu) zu buchen. Dem Fahrgast steht damit der spezielle Service einer 24-stündigen Buchbarkeit zur Verfügung. Für einige Pfiffibus-Linien wurde dies durch die gemeinsame Schnittstelle zwischen dem AnSaT-System der Firma ESM und der elektronischen Fahrplanauskunft realisiert. Nach Eingabe der Start- und Zielhaltestelle sowie der Abfahrts- bzw. Ankunftszeit erscheint neben den Informationen zur telefonischen Anmeldung ein Button "Buchen". Beim Klick auf diesen Button muss sich der Fahrgast einmalig im AnSaT-System registrieren und kann nach erhaltener Registrierungsbestätigung seinen Fahrtwunsch unmittelbar buchen. Dem Fahrgast wird für jede Buchung eine Bestätigung per E-Mail geschickt, in der ein Link für eine mögliche Stornierung der Fahrt enthalten ist.

Der Pfiffibus kann zuschlagsfrei mit einem gültigen DING-Ticket genutzt werden. Neben dem Ticketkauf am Fahrscheinautomaten oder dem E-Ticket für das Smartphone besteht für Fahrgäste der besondere Service, Einzelfahrscheine und Tageskarten direkt im Rufbus zu erwerben. Hierzu sind die Rufbusse mit mobilen Fahrscheindruckern ausgerüstet, die einen Fahrscheindruck für das gesamte DING-Gebiet ermöglichen.

Die Eckardt Software Management ESM GmbH aus Hannover ist Spezialist für Bedarfsverkehr und zählt Verkehrsunternehmen und -verbände aus ganz Deutschland zu seinen Kunden. In über 30

verschiedenen Verkehrsgebieten werden täglich mehr als 3.000 Buchungen bedarfsgesteuerter Verkehre mit der bewährten AnSaT-Software durchgeführt. Das System vereint sowohl Buchung, Disposition, Auftragsbearbeitung und Übermittlung in die Fahrzeuge mit Fahrscheindruck als auch die abschließende Abrechnung mit vielfältigen Statistik-Tools.

***Ansprechpartner:***

*Eckardt Software Management ESM GmbH*

*Stefan Mehler*

*Telefon: 0511/757812*

*E-Mail: [sm@ansat.de](mailto:sm@ansat.de)*